

# KONZEPTION

## ANGEBOTE FÜR KINDER

1. Wer wir sind



2. Erwartungen an uns



3. Zielgruppen

4. Ziele

5. Arbeitsprinzipien



6. Methoden



7. Impressum

# 1. WER WIR SIND

## BONNI

offene Angebote  
für Kinder von 4-12 Jahren



## TRÄGER:



Ev. Apostelkirche  
Münster

## LAGE:

Zentral in Münsters Innenstadt,  
schräg gegenüber vom Stadttheater:

An der Apostelkirche 5, 48143 Münster, Tel. 0251/5102855, Fax: -14

[www.kinder-apostelkirche.de](http://www.kinder-apostelkirche.de) Email: [mail@kinder-apostelkirche.de](mailto:mail@kinder-apostelkirche.de)



Der Zugang der Angebote für Kinder ist auch der Zugang für das Bonhoeffer-Haus,  
dem Gemeindezentrum der Apostelkirche.



Im selben Gebäude ist der Kindergarten der Apostelkirche, das Kreiskirchenamt und  
das Jugendpfarramt des Kirchenkreises untergebracht.

Unsere Angebote für Kinder liegen damit räumlich eingebettet zwischen gemeindlichen  
und kreiskirchlichen Arbeitsbereichen.



## AUSSTATTUNG:

- Gruppenraum,
- PC-Raum mit 8 Rechnern, DSL-Anschluss, Druckern, Scanner, Web-Cams,
- Tresenbereich mit Getränkebar und TV-Ecke,
- eigene (Kinder- und) Jugendküche,
- Gemeindesaal, großes Foyer und Außenfläche des Kindergartens (nach Bedarf).

## DAS TEAM:



Cornelia Demtschück  
(1/2 Stelle)

Jörn Dummann  
(Jugendreferent, 1 Stelle)

Elvira Eickholt  
(Honorarkraft)

und **Praktikanten/innen** (Kurz- und Langzeitpraktika)  
für den offenen Kindertreff, betreutes Internetsurfen für Kinder  
und besondere Veranstaltungen.

## KOOPERATIONSPARTNER:

- Der räumlich angrenzende **Apostel-Kindergarten**;  
in Kooperation mit dem Kindergarten werden mehrere Aktionen angeboten:  
Wöchentlich ein offenes Angebot für Kinder von 4-6 Jahren und besondere  
Aktionen wie Kinderbibelwochenenden. An solchen Angeboten nehmen sowohl  
Kinder des Kindergartens als auch externe Kinder teil.  
Darüber hinaus besteht mit dem Kindergarten für die Kinder- und Jugendküche,  
den Tresenbereich sowie den Außenbereich eine gemeinsame räumliche  
Nutzung.
- Das **Jugendpfarramt** des Kirchenkreises;  
mit diesem wird beispielsweise der Materialfundus nach Absprache gemeinsam  
genutzt oder über deren Verteiler für unsere Aktionen geworben.
- Das **Amt für Kinder, Jugendliche und Familien** in Münster;  
dieses unterstützt unsere offenen Angebote finanziell und steht uns fachlich  
beratend zur Seite.

## 2. ERWARTUNGEN AN UNS

Folgend ein Auszug aus den Erwartungshaltungen derer, die direkt oder indirekt mit unseren Angeboten für Kinder in Verbindung stehen.

Befragt wurden die Kinder selbst, deren Eltern, unser Team, das Team des Apostel-Kindergartens, das Amt für Kinder, Jugendliche und Familien, die Mitarbeiter/innen der anderen kirchlichen Arbeitsbereiche im Hause sowie das Jugendpfarramt unseres Kirchenkreises.

...vom **Team**:

- soziales Miteinander schulen
- positive Gruppenerfahrungen ermöglichen
- Kinder ernst nehmen
- Programm gut vorbereiten,
- gute Atmosphäre in den Treffs schaffen
- dass die Kinder gerne zu uns kommen

...von **den Kindern**:

- Angebote so beibehalten wie bisher
- dass es stressfrei und geregelt in den Treffs abläuft

...vom **Team Apostel-Kindergarten**:

- gemeinsame Angebote und besondere Aktionen mit dem KiGa
- fachl. Austausch der beiden Teams
- ergänzende Angebote zu denen des KiGa

...vom **Jugendpfarramt (evjp)**:

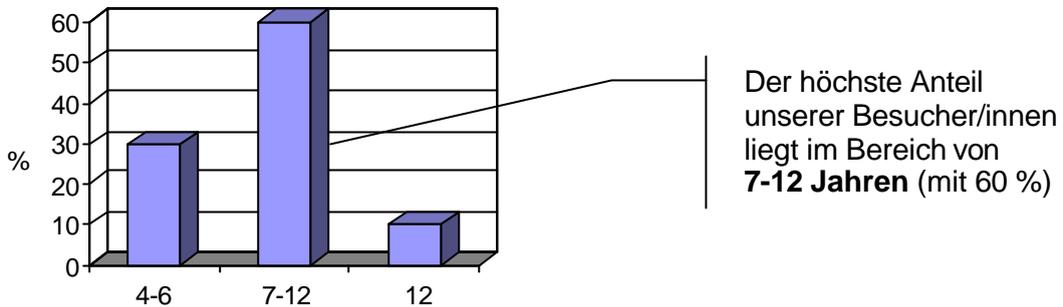
- paritätische Besetzung der Mitarbeitenden
- Bewegungsraum (auch draußen) anbieten
- Begleitung im Bereich der neuen Medien
- evjp als Ansprechpartner nutzen
- Vernetzung mit Angeboten innerhalb der Kirchengemeinde und mit anderen Trägern

...zusammenfassend für die befragten **Eltern, Lehrer/innen, Haus-Mitarbeitenden, Jugendamt**:

- Kooperation erwünscht
- Unterstützung wird angeboten

### 3. ZIELGRUPPEN - FÜR WEN WIR ARBEITEN

Mit allen unseren Angeboten sprechen wir **Kinder von 4 bis 12 Jahren** an.



Der **Anteil Mädchen-Jungs** ist in allen Altersspannen recht ausgeglichen.

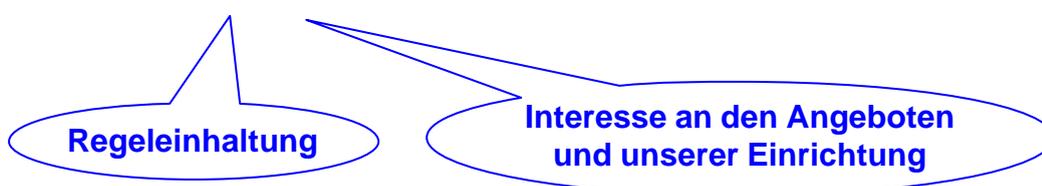
Das **Einzugsgebiet** konzentriert sich bei den regelmäßigen Angeboten auf den Innenstadtbereich (Kreuzviertel).

Die Kinder der Altersgruppe 4-6 Jahre werden in der Regel von Eltern gebracht, ab 6 Jahren kommen die Kinder größtenteils alleine zu Fuß, per Fahrrad oder Bus. Hauptsächlich zu den besonderen Angeboten (Kinderbibelwochenenden, Familienfreizeiten und Ferienprogramme) kommen auch Kinder aus anderen Stadtteilen Münsters.

WIR SPRECHEN **DIESE ZIELGRUPPEN** AN:



WIR ERWARTEN VON DEN ANGESPROCHENEN ZIELGRUPPEN:



## 4. UNSERE ZIELE – WORAUF WIR HINARBEITEN

Die detaillierten Ausführungen zu diesen Wirkungszielen können den Anlagen „**Konsensziele**“ und „**Operationalisierung**“ entnommen werden.



### **Kinder lernen ihre Stärken und Grenzen kennen.**

konkret  
arbeiten wir  
**darauf** hin:

- **Kindern mit punktuell auftretenden Akzeptanzschwierigkeiten bieten wir individuelle und konkrete Handlungsschritte an.**

Das Kind als Individuum ist auch immer ein Teil einer Gruppe – ob bei uns, in der Schule, bei Freunden,....

Dort, wo Akzeptanzschwierigkeiten beispielsweise wegen der persönlichen Art eines Kindes oder seiner Herkunft auftreten, versuchen wir gemeinsam mit dem betroffenen Kind Lösungsstrategien und konkrete Handlungsschritte zu erarbeiten.

Wir beobachten, greifen ein, beraten. Wir motivieren das betroffene Kind und bestärken es, die mit uns erarbeiteten Handlungsschritte umzusetzen. Wir üben mit den anderen Kindern, unserem Handlungsspielraum entsprechend, Toleranz für das betroffene Kind ein.



### **Die Kinder können unser Gemeindeleben als Lebensbegleitung erfahren.**

konkret  
arbeiten wir  
**darauf** hin:

- **Wir bieten punktuell christliche und kirchliche Themen an.**

Wir verstehen uns bewusst als christliche Einrichtung und wollen unseren Glauben auch vermitteln. Wir leben den christlichen Glauben vor und zeigen unsere Kirchengemeinde als einen Ort, wo man nicht nur als Kind, sondern auch als Jugendlicher, Erwachsener oder Senior/in integriert sein kann. Wir stellen unsere Kirchengemeinde somit als einen Ort dar, wo das Leben unseres christlichen Glaubens erfahren werden kann.

Darüber hinaus bieten wir christliche und kirchliche Themen an, um Wissen zu vermitteln.



### Die Kinder lernen andere so anzunehmen, wie sie sind.

konkret  
arbeiten wir  
**darauf** hin:

- **Wir arbeiten mit gemischten Gruppen unterschiedlichen Geschlechts, Alters und Nationalitäten.**

Unsere Angebote sind alle offen - eine Einteilung in den Angeboten erfolgt lediglich durch das Alter. Die kontinuierlichen sowie projektbezogenen Angebote sind in der Besucher/innenstruktur auf mehreren Ebenen gemischt: Geschlechter, Nationalitäten, Glaubensrichtungen. Innerhalb der Angebote trennen wir die „ruhigen“ Kinder ganz bewusst nicht von den „aktiven“ Kindern. Die Kinder lernen dadurch, ein anderes Kind als ganzen Menschen so wahr- und anzunehmen, wie es ist. Wir schulen damit Toleranzbewusstsein, das eigene Sich-Zurücknehmen und Aus-Sich-Herauskommen.



### Die Kinder lernen die Gemeinsamkeit einer Gruppe schätzen und tragen zum Funktionieren der Gruppe bei.

konkret  
arbeiten wir  
**darauf** hin:

- **Im Miteinander und in den Räumlichkeiten ist eine angenehme Atmosphäre.**

Jedes Kind ist ein Individuum und soll sich auch als solches entwickeln. Gleichzeitig muss ein Mensch in jeder Entwicklungsphase seines Lebens in und mit Gruppen zurechtkommen, sich in ihnen bewegen, sich mit ihnen arrangieren. Bei uns lernen die Kinder die positiven Aspekte einer Gruppe kennen - sich auf andere verlassen können, anderen vertrauen können, Hilfe annehmen können,... Gleichzeitig werden soziale Aspekte vermittelt, die ein Kind selbst in die Gruppe einbringen muss, damit diese „funktionieren“ kann: zuverlässig für die anderen sein, Hilfe selbst zu geben,...



## Die Kinder lernen Umgang, Grenzen und Gefahren der neuen Medien kennen.

konkret  
arbeiten wir  
**darauf** hin:

- **Wir praktizieren einen angemessenen, altersgerechten Umgang mit den Medien (Zeit und Grenzen).**

Wir sind personell sowie ausstattungstechnisch auf den Angebotsschwerpunkt „neue Medien“ eingerichtet. Wir nutzen dieses Medium sowohl zur Wissensvermittlung als auch zur Vermittlung sozialer Kompetenzen.

Ein Augenmerk liegt darauf, die Kinder zur Nutzung ihrem Alter entsprechender Angebote zu motivieren. Neben dem Aufzeigen von Möglichkeiten sensibilisieren wir auch für Gefahren.

Unsere Angebote orientieren sich an den Bedürfnissen der Kinder: spielerisch entdecken und lernen. Wir bieten sämtliche Angebote in diesem Bereich kostenlos an.

## 5. UNSERE ARBEITSPRINZIPIEN

Wir bieten uns persönlich und unsere Räume an.  
Damit geben wir auch ein **PROFIL UND HALTUNGEN** vor:

### christlich

Wir verstehen uns als **christliche Einrichtung** in christlicher Trägerschaft.  
Christliche Werte wie Nächstenliebe sind die Basen unserer Arbeit.

### authentisch

Wir sind **authentisch**: wir leben vor und verstellen uns nicht.

### persönlich

Wir sind eine **persönliche Einrichtung**.  
Wir favorisieren persönliche Aktionen vor Massenveranstaltungen.  
Wir nehmen uns auch Zeit für einzelne Kinder und deren Bedürfnisse.  
Um diese Atmosphäre aufrecht zu erhalten, setzen wir Wert auf eine personelle Kontinuität und paritätische Besetzung bei unseren Angeboten.

### offen

Wir sind **offen** und flexibel für neue Angebote und nehmen die Vorschläge von Kindern ernst. Um Neues anbieten zu können, bilden wir uns fort.

### aktiv

Wir sind **aktiv** und agieren lieber anstatt auf Situationen zu reagieren:  
Wir schauen nicht weg, sondern sprechen delinquentes Verhalten und Störungen an und greifen erklärend sowie positiv motivierend bis regelnd ein.

### teamfähig

Wir arbeiten in einem **Team** von haupt-, neben- und ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen und sind offen für neue Kollegen/innen.  
Wir haben ein großes Interesse an dem guten Miteinander in unserem Team.  
Wir halten uns an vereinbarte Handlungsstrategien.

## 6. METHODEN – WIE WIR ARBEITEN

„Der Mix macht's“ - wir gestalten unser Programm auf zwei Ebenen:  
Zum einen **unverbindliche, offene Angebote** mit möglichst niedrigen Einstiegshürden.  
Zum anderen **verbindliche Angebote** als mögliche Fortsetzung der offenen Angebote mit Verbindlichkeiten wie Anmeldung oder aktiver Teilnahme anstatt Konsumhaltung.



## 7. IMPRESSUM, TECHNICALS

<b>Konzeption für:</b>	Die ANGEBOTE FÜR KINDER der Ev. Apostelkirche in Münster; die Konzeption unserer JUGENDARBEIT liegt separat vor.
<b>Zielgruppe der Konzeption:</b>	Mitarbeiter/innen, Leitung (Presbyterium), Jugendamt, Fachkollegium, Eltern
<b>Versionen:</b>	Neben dieser Version existiert eine Flyer-Kurzversion. Beide Versionen sowie das konkrete Programm sind auch auf unserer Homepage verfügbar (s.u.)
<b>Mitarbeit:</b>	Team der Angebote für Kinder, fachliche Beratung durch das Amt für Kinder, Jugendliche und Familien der Stadt Münster sowie Fr. Prof. H. von Spiegel
<b>Kontakt / Information:</b>	Jörn Dummann, Jugendreferent An der Apostelkirche 5, 48143 Münster Tel. 0251 / 510 28 55, Fax -14 mail@kinder-apostelkirche.de www.kinder-apostelkirche.de
<b>Erarbeitung:</b>	April bis Dezember 2002
<b>Umsetzung:</b>	ab Dezember 2002
<b>erste Evaluation:</b>	Sommer 2003
<b>Stand der Konzeption:</b>	Dezember 2002, 1. Auflage

